

„Rund um Gershwin“ - Gregor DuBuclet und das Trio Con Brio

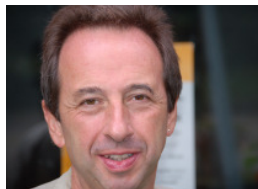
**Gregor DuBuclet**, geboren in Hollywood, Dirigierstudium an der "P. Monteux Conducting School" (USA) bei Charles Bruch und am "Mozarteum" Salzburg. Er wurde nach dem Studium zum Musik-Direktor des "Lakes Region Symphony Orchesters" New Hampshire berufen. In den Jahren 1993/94 spielte das "Staatsorchester Frankfurt/Oder" erfolgreiche Musiktheater-Produktionen unter seiner Leitung am städtischen Kleist - Theater. Er dirigierte danach u. a. das Barockorchester "Concerto Brandenburg" Berlin, das "Kammerorchester der Staatsoper Perm" sowie die "Norddeutsche Philharmonie Rostock". Als Künstlerischer Leiter des "Hansa-Theaters-Berlin" und der "Ersten Wolfenbütteler Opernfestwoche 2003" setzte DuBuclet Akzente. Seit 2005 lehrt er als Gastdozent an der katalanischen "Escola Superior de Música" in Barcelona. Seit 2005 ist er Erster Kapellmeister des Neuen Sinfonieorchesters Berlin



**Joachim Romeis** (Violine) studierte in Heidelberg Physik und Medizin. In den 70er Jahren war er vor allem in den Bereichen Pop, Rock, Folk und Jazz tätig, unter anderem hat er den Heidelberger Jazzclub mitgegründet. Das Gewicht verschob sich dabei von der Trompete auf die Violine und die Tätigkeit in den Bereichen Orchestermusik als Konzertmeister und in Kammer- und Salonmusik nahm zu. Romeis ist hauptberuflich Oberarzt im Zentrum für Psychiatrie Weinsberg. Daneben ist er als Ausbilder in verschiedenen psychotherapeutischen Instituten tätig.



**Martin Bärenz** lebt als Cellist und Kontrabassist in Heidelberg. Neben seiner pädagogischen Arbeit an den Musikschulen Mannheim und Heidelberg führten ihn ausgedehnte Konzertreisen durch ganz Europa, die USA und Japan. Als Studiomusiker wirkt er bei CD-, Funk- und Fernsehaufzeichnungen mit. Als Komponist und Bearbeiter ist er ebenso häufig in Erscheinung getreten. Sein kompositorisches Schaffen umfasst unter anderem Kammermusik, Orchesterwerke und Lieder sowie als weiterer Schwerpunkt Werke für Kinder- und Jugendorchester.



**Martin Münch** studierte Schulmusik und Philosophie in Mainz und Komposition bei W. Rihm in Karlsruhe. Über 500 Konzerte und Aufführungen in 27 Ländern, darunter Mozarteum Salzburg, Buenos Aires, Paris, Washington, Osaka, Rom, Madrid. Aktuell: Albéniz Iberia-Suite, Skrjabin 10 Sonaten. Funk-/ Fernsehaufnahmen, Oeuvre: Klavier-, Kammermusik- und Orchesterwerke. Die CD "Katharsis" bekam gute Kritiken u.a. in der Frankfurter Rundschau, "Die Zeit". Seit 1994 Lehrauftrag Klavier an der Universität Bamberg. Martin Münch ist Vorsitzender von *piano international eV* Heidelberg.



Konzert im Rahmen des Neckar-Musikfestivals 2010



## Gershwin und feinste Salonmusik

Ein musikalischer Crossover rund um George Gershwin

Fred Raymond (1900-1954): Die Juliska aus Budapest (1937)

Johann Sebastian Bach (1685-1750): Air

Scott Joplin (1868-1917): Maple-Leaf Rag (1900)

(Trio Con Brio)

George Gershwin (1898-1937):

Swanee (1919) - I Got Rhythm

(Gesang und Trio)

Enrico Toselli: Serenade

Franz Lehar (1870-1948): „Die lustige Witwe“ Walzer

George Gershwin:

I Was so Young

(Gesang und Klavier)

S'Wonderful

(Gesang und Trio)

--- Pause ---

Theo Mackeben (1897-1953): Bel ami (1939)

Jerzy Petersburski: O Donna Clara (1930)

Vittorio Monti: Csardas

George Gershwin:

Somebody Loves Me - Summertime (1935)

(Gesang und Trio)

Gregor DuBuclet (Berlin), Gesang

Trio Con Brio (Heidelberg):

Joachim Romeis, Violine - Martin Bärenz, Kontrabaß - Martin Münch, Klavier